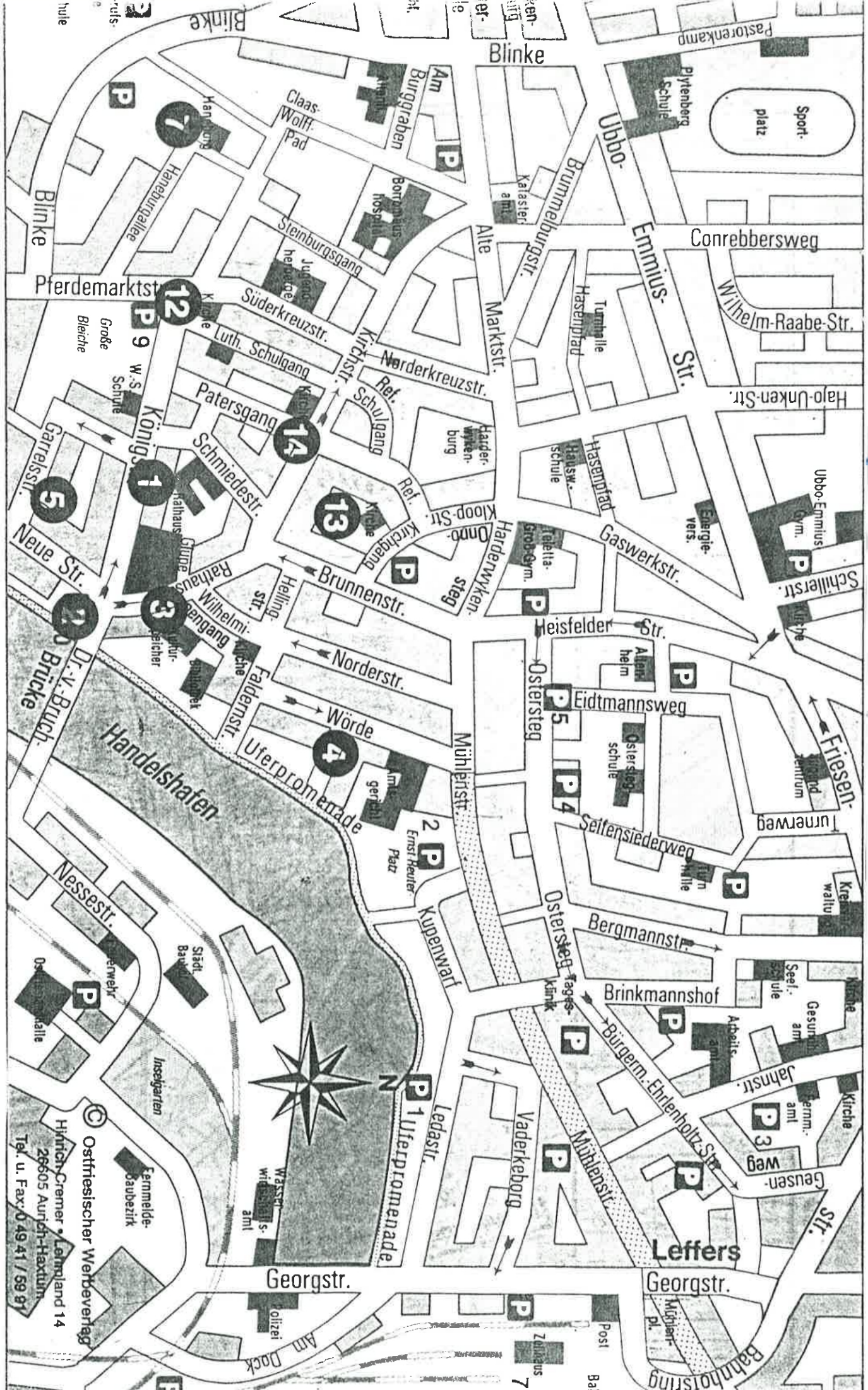


# Leer

die **Weltenbummler**  
Ther-Urtaus



Ostfriesischer Werbeverlag  
Hinter-Cremer • Leimland 14  
26605 Aurich-Haxtum  
Tel. u. Fax: 0 49 41 / 59 91

# Sehenswürdigkeiten

- 1** **Das Rathaus**  
wurde 1894 durch die Firma E. u. G. Schumacher aus Leer nach Entwürfen von Professor Henrici aus Aachen im deutsch-niederländischen Renaissancestil erbaut. Das Rathaus ist zweifellos das bekannteste Bauwerk von Leer.  
**Rathausführungen und Stadtführungen** auf Anfrage beim Verkehrsbüro Leer, Tel.: 04 91/9 78 25 00
- 2** **Die Waage**  
am Ufer in Leer wurde 1714 erbaut in den Formen des niederländischen Barocks von der reformierten Gemeinde in Leer. Heute beherbergt das Gebäude ein Restaurant.
- 3** **Das „Haus Samson“**  
aus dem Jahre 1643 befindet sich seit mehreren Generationen im Besitz der Familie Wolff und vermittelt in seinem Museum im 1. und 2. Obergeschoß einen lebendigen Einblick in die Wohnkultur des 18. und 19. Jahrhunderts.  
**Besichtigungen** sind während der Geschäftszeiten möglich.
- 4** **Das Amtsgericht**  
wurde als Herrensitz der Familie von Rheden gebaut und hat die gleichen Gestaltungsmerkmale wie die Waage. Das zur Seite liegenden Schatthaus, ehemals Wohngebäude des Amtmanns stammt aus dem Jahre 1711.
- 5** **Das Heimatmuseum**  
des Vereins für Heimatschutz und Heimatgeschichte e. V. befindet sich in der Neuen Str. 14. Das Gebäude wurde 1791 errichtet und beherbergt seit 1936 das Heimatmuseum.  
**Öffnungszeiten:** di.-fr. 10.00-17.00 Uhr, sonntags 11.00-12.30 Uhr oder für Gruppen nach tel. Vereinbarung unter Tel.: 04 91/20 19.
- 6** **Die Evenburg**  
ist eine alte Wasserburg, die im 19. Jahrhundert neugotisch umgebaut wurde. Zusammen mit dem Park, der barocken Vorburg von 1765 und der schnurgeraden Allee, die aus der Stadt zu ihr hinausführt, ist sie ein beliebtes Ziel für Spaziergänge. Die Evenburg ließ der Oberst Ehrenreuter um das Jahr 1650 erbauen. Sie gehörte einst zu den frühesten Zeugnissen klassischer Baukunst in Deutschland. Die „Burg“ hat nie Verteidigungscharakter gehabt, sondern wurde als Wohnschloß konzipiert und gebaut.  
**Besichtigungen:** nur von außen möglich
- 7** **Die Hanenburg**  
ist heute nach ihrer grundlegenden Restaurierung Sitz der Volkshochschule geworden. Sie stammt in ihrer heutigen Form aus dem 17. Jahrhundert, die Ursprünge gehen jedoch viel weiter zurück. Die Hanenburg gehört zu den wenigen erhaltenen Renaissance-Burgen in Ostfriesland. Ursprünglich Herrensitz, hat sie später verschiedenen Zwecken gedient.  
**Besichtigungen:** nur von außen möglich.
- 8** **Das Leda-Sperwerk**  
in einer durchstoehenen Ledaschleife, südlich des Stadtrandes, bildet das Kernstück einer Hochwasserschutzmaßnahme. Das im Jahre 1954 in Betrieb genommene Sperwerk hat die Aufgabe, das Hinterland vor Hochwasser zu schützen.  
**Besichtigungen:** dienstags 15.00-16.00 Uhr nach tel. Vereinbarung mit dem Sperwerkmeister, Tel.: 04 91 / 1 20 64
- 9** **Der Plytenberg**  
hat eine Höhe von 9 m und einen Durchmesser von rund 64 m. Es wird vermutet, daß er im 15. Jh. als Ausguck für die Festung Leerort errichtet wurde.  
**Die Seeschleuse**  
**Besichtigungen:** nach tel. Vereinbarung mit dem Schleusenmeister, Tel.: 04 91/9 27 70 41.
- 10** **Die Mühle Logabirum**  
**Besichtigungen:** nach tel. Vereinbarung mit dem Eigentümer, Herrn J. Eiklenborg, Tel.: 04 91/75 84.
- 11** **Lutherkirche**  
**Besichtigungen:** nach tel. Vereinbarung mit dem Küster, Kirchstraße 25, Tel.: 04 91/27 50.
- 12** **Große Ref. Kirche**  
**Besichtigungen:** nur im Rahmen einer Stadtführung möglich.
- 13**
- 14** **Kath. Kirche St. Michael**  
**Besichtigungen:** täglich nach vorheriger Anmeldung, Tel.: 04 91/26 22.
- 15** **Luth. Kirche Loga**  
**Besichtigungen:** sonntags von 9.00-12.00 Uhr geöffnet bzw. nach tel. Vereinbarung mit dem Pfarramt, Tel.: 04 91/76 71.
- 16** **Krypta**  
**Besichtigung:** täglich geöffnet.